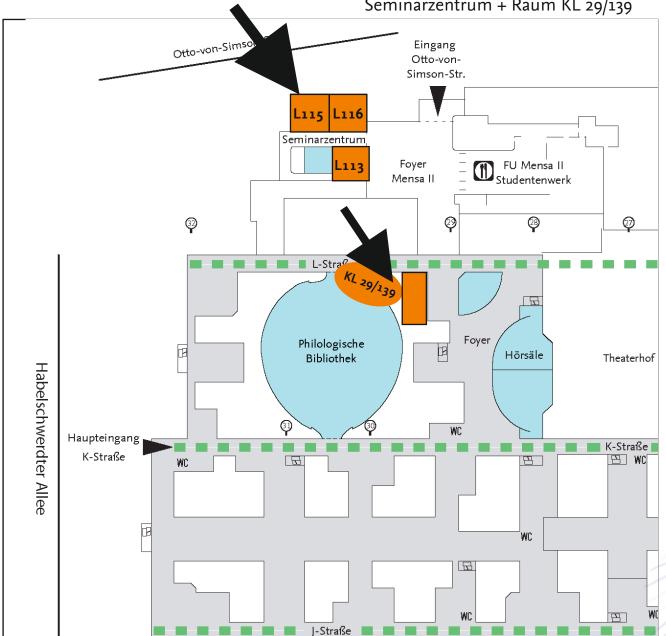
Lageplan Seminarzentrum + Raum KL 29/139





26. AQUILONIA



FREITAG 23.06.2023

RAUM L 116

FREITAG 23.06.2023

RAUM KL 29/139

"Weiß geworden sind die Haare aus schwarzen…" – Eos, Eros

Seniler Unsinn oder rhetorische Strategie? Zum ,dritten

Krieg' Athens in Isokrates' Panathenaikos (or. 12, 191–198)

Platons ὕπαρ: Die Verflechtung von Politeia, Politikos und

Heraklits 'Verfremdung' der Gnome: Gedanken zur Einheit

13:45 PD Dr. PHILIP SCHMITZ (LEIPZIG)

14:30 PATRICIA KAUFMANN (ROSTOCK)

15:45 GREGORY DIKAIOS (FU BERLIN)

16:30 Dr. MELISSA KUNZ (LEIPZIG)

seiner literarischen Form und Kosmologie

15:15 KAFFEEPAUSE

und das graue Alter im Kölner Sapphogedicht

FREITAG 23.06.2023

13:45 LUCAS SCHULT (HALLE)

Übersetzungsliteratur oder Dichtung? – Dionysios' οἰκουμένη bei den Römern

14:30 LIOBA KAUK (LEIPZIG)

Die Atellana in Rom – eine Parallele zum griechischen Satyrspiel?

15:15 KAFFEEPAUSE

15:45 MARC KORRMANN (HU BERLIN)

Alteritätsdiskurse in Vergils Aeneis und die Ökonomie der politischen Invektive

16:30 KEVIN PROTZE (LEIPZIG)

Konstruktive Zerstörung: Literarische Polemik am Beispiel von Catulls carmen 36

13:30 ERÖFFNUNG

13:45 Prof. Dr. Katharina Wesselmann (Kiel)

Περσίδος γλώσσης ῥόθος. Kulturelle Aneignung in Aischylos'

14:30 Dr. Daniel Muhsal (Jena)

"Zerblitze sie, verbrenne sie, wirf ihnen den Donnerkeil an die Köpfe!" – Die Motiventwicklung der Philosophenbestrafung bei Lukian

15:15 KAFFEEPAUSE

15:45 VINCENT GRAF (LEIPZIG)

In ordinem redigere, numero eximere – Zur Form des hellenistischen und römischen Kanons

16:30 Prof. Dr. Stefan Feddern (Kiel)

Zum Problem des lyrischen Ich in der römischen Dichtung

17:15 KAFFEEPAUSE

17:30 ABENDVORTRAG

PROF. Dr. JÜRGEN PAUL SCHWINDT (HEIDELBERG)

Die Dinge der Dichtung.

Catull und die Literaturgeschichte der Intensität

ANSCHLIESSEND EMPFANG

SAMSTAG 24.06.2023

Nomoi

SAMSTAG 24.06.202

RAUM L 113

SAMSTAG 24.06.2023

9:00 PROF. DR. THORSTEN BURKARD (KIEL)

Die Demonstrativpronomina im Lateinischen. Ein Überblick und ein Vorschlag zu ihrer theoretisch-systematischen Darstellung

9:45 BARBARA TODTENHAUPT (KIEL)

Ein neuer Stundentyp im altsprachlichen Unterricht: Die Wortschatzstunde

10:30 KAFFEEPAUSE

11:00 GEORGIOS TAXIDIS (HAMBURG)

Narrative Räume in Claudians laudes Stilichonis

11:45 PROF. DR. ULRICH SCHMITZER (HU BERLIN)

Ein Heilmittel gegen Misonasonie? Die Kölner Ovid-Gesamtausgabe von 1630, ein verlegerisches Netzwerk und die Lektürepraxis in den Jesuitenschulen der Frühen Neuzeit

RAUM L 116

9:00 MICHAEL PLUDER (DRESDEN)

Früher war alles besser? Die literarische Darstellung von Anomie in Juvenals Satiren und ihre ideologiekritische Funktion

9:45 JOHANNA SCHUBERT (JENA)

Alles nur Agon?! Aulus Gellius als Kritiker zwischen Zustimmung und Ablehnung

10:30 KAFFEEPAUSE

11:00 Dr. ENNO FRIEDRICH (ROSTOCK)

Ein Kreuz im Zentrum - Carm. 5, 6 als Mittelpunkt der Carmina des Venantius Fortunatus

11:45 Jun.-Prof. Dr. Mario Baumann (Dresden)

"Syrinx, dein Ach, ein Geklirr, fährt durch die Büsche". Die Antike und die Sinne in den Gedichten Johannes Bobrowskis

12:30 IMBISS ZUM AUSKLANG

RAUM L 115

9:00 IULIIA BURTCEVA (FU BERLIN)

Παραδείνματα als Instrument der dialektischen Methode in Platons Laches

9:45 SEBASTIAN F. SEEBER (HU BERLIN)

Euthyphrons Aufstieg

10:30 KAFFEEPAUSE

11:00 Dr. IMMANUEL MUSÄUS (GREIFSWALD)

Pindars Traum

11:45 JOHANNA VON NATHUSIUS (JENA)

Pindars Mythenkorrekturen – Das Zusammenspiel von Heros und Agon am Beispiel der Olympischen Oden